Auf, ihr Hirten, von dem Schlaf

M. u. T.: Aus der Krmnitzer Sprachinsel
Satz: W. Wachten 1994

1. Auf, ihr Hir - ten von dem Schlaf, von dem Schlaf, bei so schö - nen Ze
sam - melt ein die scheu - en Schaf, scheu - en Schaf, daß sie fröh - lich we
2. Geht und schaut das Kin - de - lein, Kin - de - lein, seht es freund - lich lie
daß es selbst die En - ge - lein, En - ge - lein, in der Krip - pe wi
3. Stim - met an den Lied - ge - sang, Lied - ge - sang, daß sich´s Kind - lein fre
und mit Gei - gen, Flö - ten - klang Flö - ten - klang, Got - tes Sohn be - tre

1. Auf, Ihr Hir - ten von dem Schlaf, von dem Schlaf, bei so schö - nen Ze
sam - melt ein die scheu - en Schaf, scheu - en Schaf, daß sie fröh - lich we
2. Geht und schaut das Kin - de - lein, Kin - de - lein, seht es freund - lich lie
daß es selbst die En - ge - lein, En - ge - lein, in der Krip - pe wi
3. Stim - met an den Lied - ge - sang, Lied - ge - sang, daß sich´s Kind - lein fre
und mit Gei - gen, Flö - ten - klang, Flö - ten - klang, Got - tes Sohn be - tre

1. Auf, ihr Hir - ten, von dem Schlaf bei so schö - nen Ze
sam - melt ein die scheu - en Schaf, daß sie fröh - lich we
2. Geht und schaut das Kin - de - lein, seht es freund - lich lie
daß es selbst die En - ge - lein in der Krip - pe wi
3. Stim - met an den Lie - ge - sang, daß sich´s Kind - lein fre
und mit Gei - gen, Flö - ten - klang Got - tes Sohn be - tre

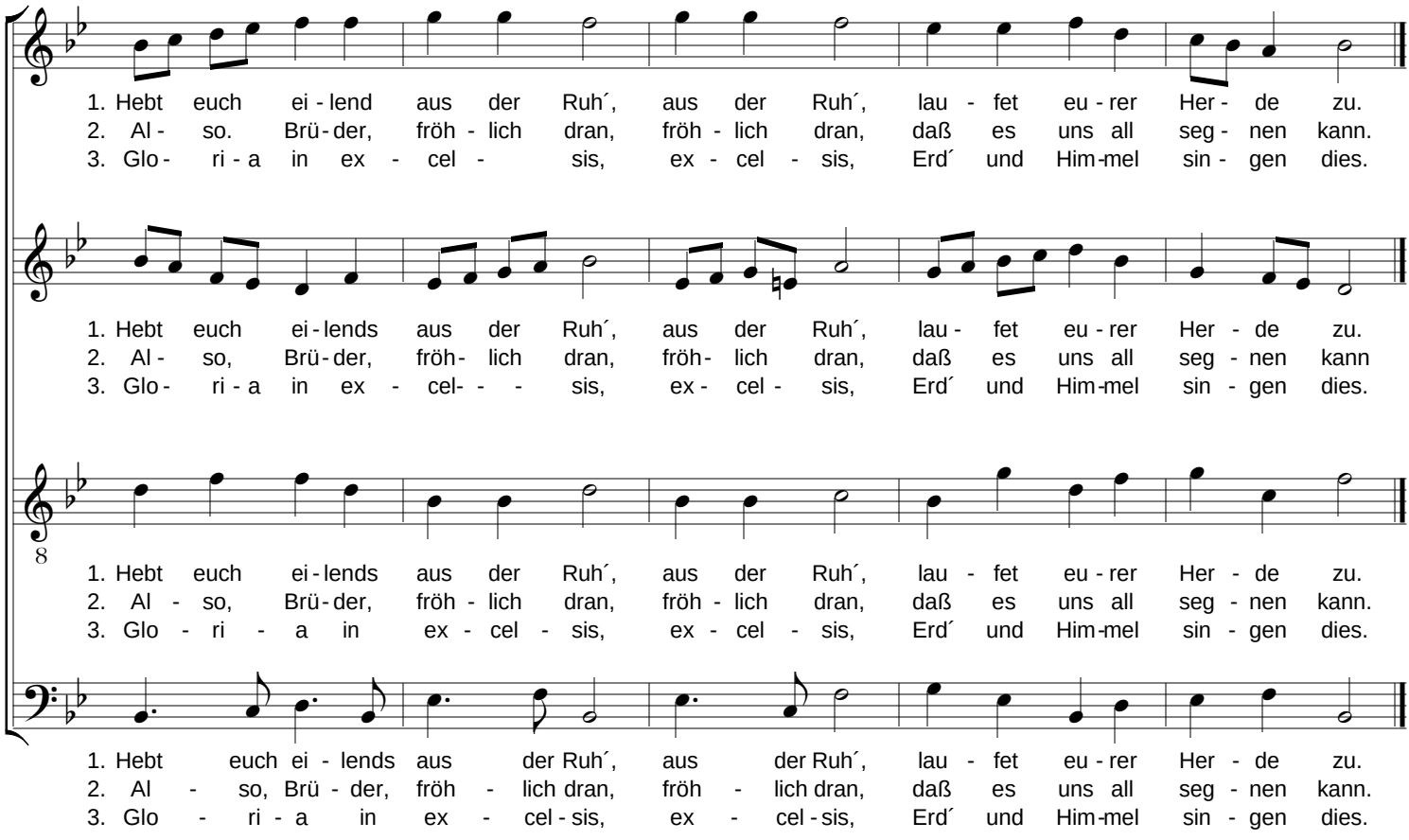
1. Auf, ihr Hir - ten bei so schö - nen Ze
sam - melt ein, daß sie fröh - lich we
2. Geht und schaut, seht es freund - lich lie
die Eng - lein selbst in der Krip - pe wi
3. Stim - met an, daß sich´s Kind - lein fre
mit Flö - ten - klang Got - tes Sohn be - tre

1. Denn die Nacht ist schon vor - bei
und der Tag auf - gan - gen neu.
2. Eng - lein sin - gen in dem Stall,
daß es klin - get ü - ber - all.
3. Mit den En - gel - chö - ren rein
stim - men wir ins Lob - lied ein.

1. Denn die Nacht ist schon vor - bei.
und der Tag auf - gan - gen neu.
2. Eng - lein sin - gen in dem Stall,
daß es klin - get ü - ber - all.
3. Mit den En - gel - chö - ren rein
stim - men wir ins Lob - lied ein.

1. Denn die Nacht ist schon vor - bei
und der Tag auf - gan - gen neu.
2. Eng - lein sin - gen in dem Stall,
daß es klin - get ü - ber - all.
3. Mit den En - gel - chö - ren rein
stim - men wir ins Lob - lied - ein.

1. Denn die Nacht ist schon vor -
und der Tag auf - gan - gen
2. Eng - lein sin - gen in dem
daß es klin - gelt ü - ber -
3. Mit den En - gel - chö - ren
stim - men wir ins Lob - lied


1. Hebt euch ei - lend aus der Ruh´, aus der Ruh´, lau - fet eu - rer Her - de zu.
2. Al - so. Brü - der, fröh - lich dran, fröh - lich dran, daß es uns all seg - nen kann.
3. Glo - ri - a in ex - cel - sis, ex - cel - sis, Erd´ und Him - mel sin - gen dies.
1. Hebt euch ei - lends aus der Ruh´, aus der Ruh´, lau - fet eu - rer Her - de zu.
2. Al - so, Brü - der, fröh - lich dran, fröh - lich dran, daß es uns all seg - nen kann
3. Glo - ri - a in ex - cel - - - sis, ex - cel - sis, Erd´ und Him - mel sin - gen dies.
8
1. Hebt euch ei - lends aus der Ruh´, aus der Ruh´, lau - fet eu - rer Her - de zu.
2. Al - so, Brü - der, fröh - lich dran, fröh - lich dran, daß es uns all seg - nen kann.
3. Glo - ri - a in ex - cel - sis, ex - cel - sis, Erd´ und Him - mel sin - gen dies.
1. Hebt euch ei - lends aus der Ruh´, aus der Ruh´, lau - fet eu - rer Her - de zu.
2. Al - so, Brü - der, fröh - lich dran, fröh - lich dran, daß es uns all seg - nen kann.
3. Glo - ri - a in ex - cel - sis, ex - cel - sis, Erd´ und Him - mel sin - gen dies.